Anmeldung / Unterlagenbestellung

☐ **Ja, ich melde mich an** für das Seminar „Behandlungsabbruch"

Termin

☐ **Ja, ich melde mich an** für die „Fachtagung Krankengeschichte"

Termin

☐ **Ja, ich bestelle per Nachnahme** die Seminarunterlage zu 40 % (Seminar) bzw. 30 % (Fachtagung) des Seminarbeitrages, da ich an der Teilnahme verhindert bin.

Titel des Seminars

Seminarunterlagen können nicht retourniert werden!

... und bin einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert werden und ich per Fax/E-Mail über weitere Veranstaltungen informiert werde. Als Gerichtsstand wird Wien vereinbart.

1. TEILNEHMER/IN ☐ KonzipientIn ☐ BerufsanwärterIn

Name / Vorname / Titel

Aufgabenbereich / Abteilung

Tel. Fax

E-Mail

2. TEILNEHMER/IN ☐ KonzipientIn ☐ BerufsanwärterIn

Name / Vorname / Titel

Aufgabenbereich / Abteilung

Tel. Fax

E-Mail

FIRMA Beschäftigte ☐ bis 100 ☐ 100–200 ☐ über 200

Branche

Firma

Straße, Postfach

PLZ, Ort

Datum Unterschrift

HP

TERMINE / VERANSTALTUNGSORT

Termine 27. September 2010
ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2–4, 1010 Wien

01. März 2011
ARS Seminarzentrum, Schallautzerstraße 2–4, 1010 Wien

Uhrzeit jeweils von 9.00–14.00 Uhr

Gebühr je € 350,–

inkl. Seminarunterlage, Begrüßungskaffee, Erfrischungsgetränken, Pausen-Snack und exkl. 20 % USt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens und nach Maßgabe freier Plätze berücksichtigt. Wir ersuchen Sie, nach Erhalt der Rechnung die Teilnahmegebühr bis zum Seminartermin zu überweisen.

ERMÄSSIGUNGEN

10 %	(per TN) ab 3 TeilnehmerInnen eines Unternehmens
30 %	(per TN) ab 10 TeilnehmerInnen eines Unternehmens
20 %	für RA-KonzipientInnen, WT-BerufsanwärterInnen, NO-KandidatInnen

Ermäßigungen sind nicht addierbar!

STORNO

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei Stornierungen ab 14 Tage vor Seminarbeginn 50 % des Seminarbetrages, bei Stornierungen oder Nichterscheinen am Veranstaltungstag die volle Gebühr in Rechnung gestellt wird. Bei jeder Stornierung beträgt die Bearbeitungsgebühr € 40,–. Bei einer Umbuchung auf einen Folgetermin bleibt die ursprüngliche Rechnung inkl. der Fälligkeit gültig. Zusätzlich wird eine Gebühr von € 20,– exkl. USt. (ausgenommen am Seminartag: 15 % Aufschlag) in Rechnung gestellt. Stornierungen können ausschließlich schriftlich entgegengenommen werden! Selbstverständlich können Sie jedoch gerne eine Ersatzperson nominieren. Die Veranstalter behalten sich vor, Seminare aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

ANMELDUNG

(01) 713 80 24–14 (01) 713 80 24–27 office@ars.at

INFORMATION

Projektorganisation: Carina Österreicher
Inhalt / Konzeption: Ute Walch

Gesamtprogramm auf www.ars.at

DVR Nr.: 0927571

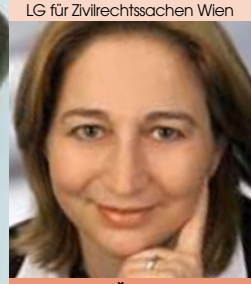
Behandlungs-abbruch

Haftungsfragen für Ärzte und Krankenanstalten

Medizin/ Gesundheit

Der Arzt zwischen Selbstbestimmung und hippokratischem Eid

Dr. **BARTH**
LG für Zivilrechtssachen Wien



Dr. **KLETEČKA-PULKER**
Universität Wien

27. September 2010, Wien
01. März 2011, Wien
jeweils von 9.00–14.00 Uhr

ARS AKADEMIE FÜR RECHT, STEUERN & WIRTSCHAFT

Von den Besten lernen.

Behandlungsabbruch

Haftungsfragen

IHR NUTZEN

Der Gesetzgeber hat durch einige Änderungen in den letzten Jahren die Selbstbestimmung des Patienten weiter verstärkt.

Insbesondere hat der Patient nun auch die Möglichkeit, durch die Patientenverfügung und die Vorsorgevollmacht Verfügungen für einen späteren Zeitpunkt zu treffen, an dem er nicht mehr einsichts- und urteilsfähig ist.

Für eine beachtliche Patientenverfügung gibt es allerdings keine Mindestkriterien, sodass auch schon eine mündliche Äußerung ausreichen kann.

Für Ärzte ist es aber in einzelnen Fällen sehr schwierig zu beurteilen, wie sie vorgehen müssen, wenn ein Patient nicht mehr einsichts- und urteilsfähig ist und eine Behandlung abgebrochen werden soll.

Die Situation verschärft sich oftmals auch durch Angehörige, die mit der antizipierten Entscheidung des Patienten nicht einverstanden sind.

WER MUSS INFORMIERT SEIN

- ✓ *ÄrztInnen*
- ✓ *Rechtsabteilungen von Krankenanstalten/ Pflegeeinrichtungen*
- ✓ *Ärztliche und organisatorische LeiterInnen von Krankenanstalten & Fachabteilungen*
- ✓ *Angehörige der gehobenen medizinisch-technischen Berufe*
- ✓ *Hebammen*
- ✓ *PsychotherapeutInnen, PsychologInnen*
- ✓ *RechtsanwältInnen, NotarInnen*
- ✓ *PatientenvertreterInnen, BewohnervertreterInnen*
- ✓ *SachwalterInnen*

SEMINARINHALTE

- **Rechtsgrundlagen für ärztliches Handeln**
- **Grenzen der Behandlungspflicht**
- **Therapieverzicht**
- **Zwischen Strafrecht und Gewissen**
- **Unterlassene Hilfeleistung versus eigenmächtige Heilbehandlung**
- **Formen der Selbstbestimmung**
- **Grenzen der Selbstbestimmung**
- **Einwilligungsfähigkeit**
- **Ablehnung von medizinischen Maßnahmen**
- **Ablehnung von künstlicher Ernährung**
- **Entscheidungsbefugnis des Sachwalters**
- **Entscheidungsbefugnis des Vorsorgebevollmächtigten**
- **Stellung der nächsten Angehörigen**
- **Wohl des Patienten**
- **Aktuelle Entscheidungen zum Behandlungsabbruch**

REFERENTEN

Dr. Peter Barth

Richter des LG für Zivilrechtssachen Wien; im BMJ aktuell u.a. mit der Leitung einer Arbeitsgruppe zur Angehörigenvertretung betraut; Schriftleiter der iFamZ (Interdisziplinäre Zeitschrift für Familienrecht), Vortragender und Autor einschlägiger Fachliteratur.

Dr. Maria Kletečka-Pulker

Wissenschaftliche Mitarbeit und Geschäftsführung am Institut für Ethik und Recht in der Medizin an der Universität Wien, Mitherausgeberin des Handbuchs „Medizinrecht für die Praxis" (Verlag Manz) und des Jahrbuchs „Psychotherapie und Recht" (Verlag WUV) sowie Autorin zahlreicher Beiträge.

FACHTAGUNG **Krankengeschichte**

SEMINAR HINWEIS

Dokumentation im Medizinbereich

Referenten	Hon.-Prof. MR Dr. AIGNER, Univ.-Prof. Dr. MAZAL wHR Dr. BACHINGER, Univ.-Prof. DI DDr. DORDA Univ.-Prof. Dr. MEMMER
Nutzen	Rechtliche Fragen der Dokumentation im medizinischen Bereich sowie die Übermittlung der Krankengeschichte, der Datensicherheit etc. spielen im medizinischen Alltag eine wesentliche Rolle. Die Fachtagung bietet einen umfassenden Überblick über die rechtlichen Grundlagen der Dokumentationspflichten unter Berücksichtigung der einschlägigen Judikatur.
Termine	09.11.10, Wien | 19.05.11, Wien
Gebühr	**€ 450,– exkl. USt.**

cert Österreichweit zertifizierter Bildungsträger